

Herren Kreisliga A Gr.3

TSV Weilheim/Teck : TV Bissingen II
Sonntag, 21.01.2024, 10:00 Uhr

TSV Weilheim/Teck und TV Bissingen II teilen sich die Punkte

Nach rund 4 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Herren Kreisliga A Gr.3 entführten die Gäste des TV Bissingen II in ihrem 8. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf beim TSV Weilheim/Teck. Der Gastgeber profitierte dabei von einem starken mittleren Paarkreuz, welches seine vier Einzel gewann. Wie knapp es im Punktspiel am Sonntag wirklich zugeht, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 33:31. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussspiel Schöne / Hummel. Nach dieser für beide Teams in Ersatzstellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom TSV Weilheim/Teck um die Nummer 1 Frank Schade nun 4 Pluspunkte in der Tabelle.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Mit 11:3, 9:11, 11:9, 11:2 gewannen Schade / Scholz gegen Schneider / Schröpfer und gaben dabei nur einen Satz her. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten Braun / Scholz beim 2:3 gegen Schöne / Hummel. Das Spiel verloren Braun / Scholz dennoch im 5. Satz. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Schöne / Hummel mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Lederer / Hummel bekamen ihre Gegner Jäger / Schneider beim klaren 8:11, 3:11, 8:11 nicht richtig in den Griff. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte nachfolgend Frank Schade beim 2:3 gegen Philipp Hummel. Das Spiel verlor Schade dennoch im 5. Satz. Zwischenzeitlich konnte Hans Braun zwar einen Satz gewinnen, verlor danach die Partie gegen Alexander Schöne, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem mit 4:11, 11:9, 7:11, 7:11. Anschließend ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Bernd Scholz überzeugte im Match gegen Marco Schröpfer, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Das war ein souveräner Sieg. Matthias Scholz gewann sein Spiel gegen Wolfgang Schneider sicher und anhand der TTR-Werte sehr überraschend, in drei Sätzen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. In toller Verfassung präsentierte sich Markus Lederer im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Manuel Schneider. Klaus Hummel konnte im Spiel gegen Lukas Jäger wiederum einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Zwischenzeitlich konnte Frank Schade zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor die im Vorfeld als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzte Partie gegen Alexander Schöne aber trotzdem mit 1:3. Einen umkämpften Erfolg feierte danach indes Hans Braun beim 3:2 gegen Philipp Hummel, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Somit hat Braun nun 4 Siege und 11 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Bernd Scholz gelang es Wolfgang Schneider zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz eigentlicher Außenseiterrolle doch gewinnen konnte. Durch diese Niederlage liegt Schneider nun bei einer Bilanz von 5:3 seit Beginn der Spielzeit. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Matthias Scholz überzeugte im Einzel gegen Marco Schröpfer, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Durch diese Niederlage liegt Schröpfer nun bei einer Bilanz von 2:6 seit Beginn der Saison. Markus Lederer holte mit einem 13:11, 9:11, 11:5, 11:4 gegen Lukas

Jäger einen Punkt für sein Team. 4:6 (Lederer) bzw. 0:3 (Jäger) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Klaus Hummel gegen Manuel Schneider hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Ein Satz reichte nicht, weshalb Schade / Scholz die Partie gegen Schöne / Hummel mit 1:3 verloren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz ausgingen. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Durch dieses Unentschieden hat der TSV Weilheim/Teck in der Saison nun einen Saison-Sieg, 6 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 04.02.2024 gegen den SV Nabern IV an. Für den TV Bissingen II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV Unterlenningen am 09.02.2024 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 11:5 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSV Weilheim/Teck

Doppel: Schade / Scholz 1:1, Braun / Scholz 0:1, Lederer / Hummel 0:1

Einzel: F. Schade 0:2, H. Braun 1:1, B. Scholz 2:0, M. Scholz 2:0, M. Lederer 1:1, K. Hummel 1:1

TV Bissingen II

Doppel: Schöne / Hummel 2:0, Schneider / Schröpfer 0:1, Jäger / Schneider 1:0

Einzel: A. Schöne 2:0, P. Hummel 1:1, W. Schneider 0:2, M. Schröpfer 0:2, L. Jäger 0:2, M. Schneider 2:0